

wändig farblich abgesetzt und akzentuieren den Führerstand in einer neuen, bisher nur von anderen Spurweiten her bekannten Dimension. Die Fabrikschilder, die Bahninitialen, Führerstandsbezeichnungen sowie die Loknummern sind geätzte Messingschilder und authentisch nachgebildet. Alle Varianten weisen unterschiedliche, gemäss der Epoche richtige Revisionsdaten auf. Vollständige Bremsanschriften und Angaben zur erlaubten Höchstgeschwindigkeit komplettieren das Erscheinungsbild.

Ein weiteres unscheinbares Detail, das ohne Hinweis kaum bemerkt würde, weil es von blossem Auge kaum mehr sichtbar, sind die Hinweisschilder auf den vier Blindwellendeckeln «Kein Öl einfüllen, Gummidichtung» oder die Warnhinweise und Blitze an der 1000 V-Heizkupplung. Eine Meisterleistung der Beschriftung!

Immer wieder wird davon ausgegangen, dass ein Hersteller zwar unterschiedliche Loknummern anbietet, es aber bei den Unterschieden dann vielleicht nicht ganz so genau nehmen würde. Wenig bekannt dürfte den Modellbahnern die Tatsache sein, dass es Krokodile mit kurzen und langen Dächern gegeben hatte. Auch diesen Unterschied wurde von Kiss nicht unterschlagen und sogar die Schutzgitter, die bei den Vorbildern der 1. Serie mit kurzen Dächern vorhanden sind, wurden realisiert.

Eine aufwändige und besondere Herausforderung stellten auch die unterschiedlichen Varianten der Lok 402 dar. Dieses Modell wird in der sogenannten Ursprungs- oder Ablieferungsversion angeboten. Das Vorbild verfügt nicht über den markanten Schienenräumer, sondern lediglich über zwei kleine Bahnräumer. Die mittlere Lampe am Vorbau ist nicht klein, sondern gleich gross wie die beiden unteren und nicht am, sondern auf dem Vorbau angebracht. Weiter verfügt die 402 über Ventilatoren für die Fahrmotoren im vorderen Chassisbereich, welche die anderen Versionen später nicht mehr hatten. Sogar die unterschiedliche Grösse des Übergangsblechs an der Lokfront musste beachtet werden.

Die Stromabnehmer der Kiss-Krokodile sind modifizierte Standardstromabnehmer eines Zulieferers. Als erster Hersteller hat aber Kiss bemerkt, dass die serienmässig angebrachten unteren Kreuzverstreben bei diesem Fabrikat für Modelle nach RhB Vorbild falsch sind und hat diese vor dem Einbau richtigerweise entfernt. Dafür wurden die Federn im Bereich des Schleifstückes zusätzlich angebracht, was dazu führt, dass nun auch die Stromabnehmer den hohen Anforderungen bezüglich Vorbildlichkeit zu genügen vermag. Abgerundet werden die Pantographen mit den markan-



Das Übergangsblech auf den Vorbauten lässt sich leider nur für den Vitrineneinsatz montieren.



Kunstvolle Veredelung der Kiss RhB Ge 6/6' 413 durch die Hand von Dr. Hebert Cadosch, dem Vater unseres Autors. Authentischer lässt sich ein Kiss-Krokodil wohl kaum mehr realisieren.

ten «Schiffchen», die die Bügelsenkfeder beim Vorbild abdecken.

Digitales Innenleben

Serienmässig wird das Modell mit einem ESU Digital Sounddecoder LokSound XL V4.0 angeboten. Der Decoder zeichnet sich durch seine hohe Leistung für die Traktion aus, aber auch durch einen grossen Speicher, der mit dem vorbildlichen Sound des Vorbildes bespielt ist. Vakuumpumpe oder der charakteristische Klang der Kollektormotoren verleihen dem Modell eine richtige und authentische Klangkulisse. Ein integrierter Energiespeicher sorgt dafür, dass auch auf verschmutzten Gleisen keine Kontaktprobleme bemerkbar werden.

Auf grosse Features wurde bewusst verzichtet und ist auch gar nicht zwingend nötig. Die Stromabnehmer haben keine Hebe-Senkfunktion, jedoch wurde bereits

an passender Stelle ein Loch vorgesehen, für diejenigen welche ihr Modell nachträglich noch nachrüsten möchten.

Fazit

Lange Zeit war das Modell des Marktleaders LGB in dieser Spur unumstritten. Die Kompromisse bezüglich des Massstabes wurden hingenommen, weil der Gesamteindruck dadurch nicht erheblich gestört wurde und das Modell im Einsatz auf der Anlage sein Vorbild ordentlich zu repräsentieren vermochte. Doch mit der Auslieferung des Kiss Modells der RhB Ge 6/6' wird ein neues Zeitalter in der Welt der Schienenreptilien anbrechen. Der neue Star auf der Gartenbahn vermag durch Materialwahl, Modellumsetzung und nicht zuletzt durch die absolute Massstäblichkeit die Schönheit und die Kraft des Vorbildes hervorragend zu charakterisieren. ○